jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1981/11/17 10Os175/81, 13Os93/91, 11Os60/04

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 17.11.1981

Norm

StGB §74 Z5
StGB §107 Abs1

Rechtssatz

Durch ein plötzliches, kurzfristiges "Schrecken" des Tatopfers allein kann das Vergehen nach § 107 StGB nur dann verwirklicht werden, wenn damit zugleich auch eine (darin gelegene) Drohung, also die Ankündigung eines bevorstehenden Übels, auf dessen Eintritt der Drohende Einfluß zu haben vorgibt, verbunden ist.

Entscheidungstexte

- 10 Os 175/81
  Entscheidungstext OGH 17.11.1981 10 Os 175/81
  Veröff: EvBl 1982/108 S 357
- 13 Os 93/91
  Entscheidungstext OGH 15.07.1992 13 Os 93/91
  Vgl auch; Beisatz: In einem Erschrecken allein kann eine gefährliche Drohung nicht gelegen sein. (T1)
- 11 Os 60/04
  Entscheidungstext OGH 27.07.2004 11 Os 60/04

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0093169

Dokumentnummer

JJR_19811117_OGH0002_0100OS00175_8100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at